



Schulung

„Fehlende Handzeichen“



Grundlagen der Pflegedokumentation

Folgen fehlender
Handzeichen:

- Strang 1:
Abrechnung
- Strang 2:
Qualitätsprüfung
- Strang 3:
Haftung

Fazit

Die Grundlagen für die Inhalte einer Pflegedokumentation und der Dokumentation von Leistungen finden sich in

- Maßstäben und Grundsätzen nach § 113 SGB XI
- Rahmenvertrag nach §75 SGB XI
- Versorgungsvertrag nach §72 SGB XI
- Rahmenvertrag gemäß §§ 132,132 a SGB V



Grundlagen der Pflegedokumentation

Folgen fehlender
Handzeichen:

- Strang 1:
Abrechnung
- Strang 2:
Qualitätsprüfung
- Strang 3:
Haftung

Fazit

In den LfK-Verträgen ist geregelt, dass

➤ die Dokumentation grundsätzlich beim Patienten zu verbleiben hat.

➤ Eine Ausnahme gibt es dann, wenn diese nicht sicher beim Kunden aufzubewahren ist,

➤ zum Beispiel bei dementen Kunden, bei denen die Gefahr besteht, dass die Dokumentation verlegt oder vernichtet wird.



Grundlagen der Pflegedokumentation

Folgen fehlender
Handzeichen:

- Strang 1:
Abrechnung
- Strang 2:
Qualitätsprüfung
- Strang 3:
Haftung

Fazit

Die Pflegedokumentation konzentriert sich im Wesentlichen auf

- > das Stammblatt,
- > die Infosammlung,
- > die Pflegeplanung,
- > den Pflegebericht,
- > und den Durchführungsnachweis.



Grundlagen der Pflegedokumentation

Folgen fehlender
Handzeichen:

- Strang 1:
Abrechnung
- Strang 2:
Qualitätsprüfung
- Strang 3:
Haftung

Fazit

Der Durchführungsnachweis

- bildet die Grundlage für den Leistungsnachweis, der wiederum
 - die Grundlage ist für die Erstellung der Rechnung durch den Pflegedienst an den jeweiligen Kostenträger.
- ⇒ Der Durchführungsnachweis ist somit ein die Abrechnung begründendes Dokument.



Grundlagen der Pflegedokumentation

Folgen fehlender
Handzeichen:

- Strang 1:
Abrechnung
- Strang 2:
Qualitätsprüfung
- Strang 3:
Haftung

Fazit

Aus dem Durchführungsnachweis muss hervorgehen:

- die Art der Leistung,
- das Datum, an dem die Leistung erbracht wurde,
- die Uhrzeit der erbrachten Leistung und
- von welchem Mitarbeiter diese Leistung erbracht wurde.



Grundlagen der Pflegedokumentation

Folgen fehlender
Handzeichen:

- Strang 1:
Abrechnung
- Strang 2:
Qualitätsprüfung
- Strang 3:
Haftung

Fazit

Die mit dem Kunden vereinbarte oder ärztlich verordnete Leistung muss

➤ unmittelbar nach Durchführung

durch die ausführende Kraft mittels Handzeichen dokumentiert werden.

Wurde das Handzeichen auf dem Durchführungsnachweis nicht getätigt, ist

➤ die mit dem Kunden vereinbarte Leistung nicht dokumentiert und

➤ somit nicht nachweislich erbracht.



Grundlagen der
Pflegedokumentation

Folgen fehlender Handzeichen:

- Strang 1:
Abrechnung
- Strang 2:
Qualitätsprüfung
- Strang 3:
Haftung

Fazit

Fehlendes Dokumentieren von erbrachten Leistungen führt an drei unterschiedlichen Strängen zu Problemen:

- 1. Strang: Probleme bei der Abrechnung von Leistungen mit den Kostenträgern
- 2. Strang: Probleme im Rahmen der Qualitätsprüfungen durch den MDK / die PKV
- 3. Strang: Probleme im Rahmen der Haftung bei Schadensereignissen



Grundlagen der
Pflegedokumentation

**Folgen fehlender
Handzeichen:**

- Strang 1:
Abrechnung
- Strang 2:
Qualitätsprüfung
- Strang 3:
Haftung

Fazit

Strang 1 betrifft die Abrechnung der vertraglich vereinbarten Leistungen:

- Nicht dokumentierte Leistungen gelten als nicht erbracht und dürfen nicht in Rechnung gestellt werden.

Dies hat zur Folge, dass

- trotz tatsächlich erbrachter Leistung
und
- dafür vom Pflegedienst vorgehaltener und bezahlter Arbeitskraft

dem Pflegedienst die Leistung **nicht vergütet** wird.



Grundlagen der
Pflegedokumentation

**Folgen fehlender
Handzeichen:**

- Strang 1:
Abrechnung
- Strang 2:
Qualitätsprüfung
- Strang 3:
Haftung

Fazit

Ergo:

➤ Dem Pflegedienst entgeht trotz Durchführung der vereinbarten Leistung eine im Vorfeld kalkulierte Einnahme

und

➤ er macht darüber hinaus noch Verlust, da er die getätigte Arbeitszeit dem jeweiligen Mitarbeiter ohne jegliche Einnahme vergütet.



Grundlagen der
Pflegedokumentation

**Folgen fehlender
Handzeichen:**

- Strang 1:
Abrechnung
- Strang 2:
Qualitätsprüfung
- Strang 3:
Haftung

Fazit

Ein kleines Rechenbeispiel zur Veranschaulichung:

- Durchschnittlich werden in unserem Pflegedienst in einem Monat **100** erbrachte Leistungen nicht abgezeichnet und können somit nicht abgerechnet werden.
- Die entgangenen Leistungen machen im Durchschnitt einen Verlust von ca. **10 Euro** je fehlendem Handzeichen aus.
- Dies bedeutet für den Pflegedienst einen monatlichen Einnahmenverlust von rund **1000 Euro**.



Grundlagen der
Pflegedokumentation

**Folgen fehlender
Handzeichen:**

- Strang 1:

Abrechnung

- Strang 2:

Qualitätsprüfung

- Strang 3:

Haftung

Fazit

Hochgerechnet auf ein Jahr bedeutet dies für den Pflegedienst einen Einnahmeverlust von

ca. 12.000 Euro

oder anders gesagt, beispielsweise einem **(halben)** Kleinwagen



Der Pflegedienst könnte mit dieser Summe aber auch

- eine Weihnachtsgratifikation zahlen
- finanzielle Vorteile für Mitarbeiter generieren
- Fortbildungen für Mitarbeiter initiieren

... u. v. m.



Grundlagen der
Pflegedokumentation

**Folgen fehlender
Handzeichen:**

- Strang 1:
Abrechnung
- Strang 2:
Qualitätsprüfung
- Strang 3:
Haftung

Fazit

Es ist klar zu erkennen, was dem Pflegedienst durch jedes fehlende Handzeichen im Durchführungsnachweis trotz getätigter Leistungen an Einnahmen entgeht

– und was man mit diesem Geld alles machen könnte!!!



**... und hier ist die an den Mitarbeiter gezahlte
Arbeitszeit noch gar nicht eingerechnet!**



Grundlagen der
Pflegedokumentation

Folgen fehlender Handzeichen:

- Strang 1:
Abrechnung
- **Strang 2:**
Qualitätsprüfung
- Strang 3:
Haftung

Fazit

Strang 2 betrifft die Probleme, die durch fehlende Handzeichen bei der jährliche Qualitätsprüfung des MDK / der PKV entstehen.

Das im Internet veröffentlichte Gesamtergebnis setzt sich zusammen aus den

- pflegerischen Leistungen,
- ärztlich verordneten pflegerischen Leistungen
- und dem Bereich „Dienstleistung und Organisation“.
- Die Note für die Kundenzufriedenheit wird separat ausgewiesen.



LfK-Sonderlehrbrief



LfK
Landesverband
freie ambulante
Krankenpflege
NRW e. V.

Grundlagen der
Pflegedokumentation

**Folgen fehlender
Handzeichen:**

- Strang 1:
Abrechnung
- **Strang 2:**
Qualitätsprüfung
- Strang 3:
Haftung

Fazit

- Im Rahmen einer Qualitätsprüfung werden notenrelevante Fragen gestellt, die auf die nachweisliche Erbringung von Leistungen abzielen.
- Die Fragen sind vom Gutachter nur mit „ja“ oder „nein“ zu beantworten.
- Es gibt insgesamt 27 Kriterien im Bereich der pflegerischen und der ärztlich verordneten pflegerischen Leistungen.
- Alle Kriterien werden von 1,0 bis 5,0 benotet und ausgewiesen.



Grundlagen der
Pflegedokumentation

Folgen fehlender Handzeichen:

- Strang 1:
Abrechnung
- **Strang 2:**
Qualitätsprüfung
- Strang 3:
Haftung

Fazit

Beispiel:

Nur bei zwei vom MDK / der PKV aufgesuchten Kunden (P1, P2) wird eine Behandlungspflege durchgeführt, alle anderen erhalten nur pflegerische Leistungen.

- Bei P1 wird nur die Frage gestellt: Entspricht die Medikamentengabe der ärztlichen Verordnung?
- Bei P2 wird nur die Frage gestellt: Wird die Blutzuckermessung entsprechend der ärztlichen Verordnung durchgeführt, ausgewertet und werden hieraus die erforderlichen Konsequenzen gezogen?
- Bei Durchsicht der Durchführungsnachweise fällt dem Prüfer auf, dass Handzeichen, die die korrekte Durchführung der ärztlich verordneten Leistung dokumentieren sollen, fehlen.



Grundlagen der
Pflegedokumentation

**Folgen fehlender
Handzeichen:**

- Strang 1:
Abrechnung
- **Strang 2:**
Qualitätsprüfung
- Strang 3:
Haftung

Fazit

- Der Prüfer muss beide Fragen mit „**nein**“ bewerten, da die Durchführung der ärztlich verordneten Leistung nicht nachvollziehbar getätigt wurde.
 - obwohl die Medikamentengabe und die Blutzuckermessungen korrekt erfolgt sind.
- Die Benotung für die Medikamentengabe und die Blutzuckermessungen ist somit jeweils eine **5,0**.
- Die Benotung für den gesamten Qualitätsbereich 2 (ärztlich verordnete Leistung) ist somit ebenfalls eine **5,0**.
- Die Gesamtnote für den Qualitätsbereich 2 fließt in die Gesamtnote des Dienstes ein und beeinflusst diese negativ.



Grundlagen der
Pflegedokumentation

Folgen fehlender
Handzeichen:

- Strang 1:
Abrechnung
- **Strang 2:**
Qualitätsprüfung
- Strang 3:
Haftung

Fazit

Für den Pflegedienst bedeutet das in diesem Beispiel:

- Die Note wird im Internet für alle zugänglich veröffentlicht.
- Die Außendarstellung ist entsprechend negativ.
- Je nach Prüfergebnis und Einschätzung kann die Pflegekasse eine kostenpflichtige Wiederholungsprüfung anordnen

... und noch viel schlimmer:

- Die Benotung spiegelt in keinster Weise die Qualität der Pflege, die tägliche Arbeit am Kunden und das Engagement des Pflegedienstes wider.



Grundlagen der
Pflegedokumentation

**Folgen fehlender
Handzeichen:**

- Strang 1:
Abrechnung
- Strang 2:
Qualitätsprüfung
- **Strang 3:
Haftung**

Fazit

Strang 3 betrifft haftungsrechtliche Probleme bei Schadensereignissen. Beispiel:

- Der Pflegedienst hat den behandlungspflegerischen Auftrag, einem Kunden 2x täglich Insulin zu injizieren. Die abendliche Durchführung wird nicht dokumentiert. In der Nacht kommt es – warum auch immer – zu einer Überzuckerung und zu einem Schadensereignis.
- Der Dienst kann die Insulingabe und somit die korrekte Leistungserbringung nicht nachweisen.
- Bei einer Klage macht der Kunde / die Krankenkasse Schadensersatzansprüche gegen den Pflegedienst geltend.



Grundlagen der
Pflegedokumentation

Folgen fehlender
Handzeichen:

- Strang 1:
Abrechnung
- Strang 2:
Qualitätsprüfung
- Strang 3:
Haftung

Fazit

Kurz auf einen Nenner gebracht:

Fehlende Handzeichen bedeuten

- Verlust geplanter Einnahmen für vereinbarte und erbrachte Leistungen
- Die vor Ort getätigte Arbeitszeit wird entlohnt, ohne dass die erbrachte Leistung in Rechnung gestellt werden kann.
- im Internet veröffentlichte schlechte Benotung, mit entsprechend negativer Außendarstellung
- drohende haftungsrechtliche Konsequenzen bei einem Schadensereignis



Grundlagen der
Pflegedokumentation

Folgen fehlender
Handzeichen:

- Strang 1:
Abrechnung
- Strang 2:
Qualitätsprüfung
- Strang 3:
Haftung

Fazit



... und um das zu vermeiden, ist es so wichtig, die Durchführung der Leistung unmittelbar nach Erbringung mittels Handzeichen zu dokumentieren!

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!